



| *Juli - Dezember 2026*

VERANSTALTUNGS- KALENDER



HAMBURGISCHE BRÜCKE - Geschäftsstelle
Uhlenhorster Weg 7 - 11, 22085 Hamburg
Tel. 040 22 72 98-100, info@hamburgische-bruecke.de

Unsere Aufgestellungen



■ AMBULANTE PFLEGE

Sozialstation Eppendorf

Martinistraße 44, 20251 Hamburg
Telefon 040 22 72 98-400

Sozialstation Wandsbek-Barmbek

Hellbrookkamp 58, 22177 Hamburg
Telefon 040 22 72 98-300

Beratung

Hellbrookkamp 58, 22177 Hamburg
Telefon 040 22 72 98-300

■ TAGESPFLEGE

Mole44

Martinistraße 44, 20251 Hamburg
Telefon 040 22 72 98-500

■ DEMENZ

Das Demenzdock

Martinistraße 44, 20251 Hamburg
Telefon 040 22 72 98-600

■ BEGEGNUNGEN

Eppe & Flut

Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg
Telefon 040 22 72 98-700

■ STIFTUNGEN

Vermittlungsstelle Einzelfallhilfe

Uhlenhorster Weg 7-11, 22085 Hamburg
Telefon 040 22 72 98-200

Impressum

Fotografie: © Mathias Mensch Desmarowitz (Titel l. o. + S. 22 l + r.), © Annika Mätzig (Titel r. o., l. m., r. u., S. 6, S. 9, S. 10 + S. 17), Karin Desmarowitz (Titel l. u., S. 7, + S. 12 o., l. + r. u.), © Photo-Service-Shop (S. 3), © Isabelle Nakhdjavani-Brauner (S. 5), © Sozialstation Eppendorf (S. 4), © Eppe & Flut (S. 8), Gestaltung + Illustrationen: Kirsten Gutmann, www.k-gutmann.com

Unsere Route

EIN HERZLICHES MOIN AN ALLE!

Es ist mir eine Freude, Ihnen den neuen Veranstaltungskalender für das zweite Halbjahr 2026 vorzustellen – das erste Mal persönlich als Geschäftsführerin der Hamburgischen Brücke.

Das Jahr ist aufregend, voller wunderbarer Veranstaltungen, intensiver Weiterentwicklung und neuen Projekten in der Mache. Das Eppendorfer Landstraßenfest, das Nachbarschaftsfest im Martiniquartier, der neue Schulungsstart für das Ehrenamt, gemeinsame Lesungen in der Haspa und ein besonderes Ereignis bei uns in der Zentrale im Uhlenhorster Weg. Mehr dazu auf Seite 10.

Und es steht noch so viel an: Um den **Welt-Alzheimerstag am 21. September 2026** wird es in Hamburg wieder die Aktionstage geben. Das Demenzdock plant hier eine Ausstellung. Unter dem Titel **Kunst & Kaffee** eine interaktive Kunstaussstellung für Menschen mit und ohne Demenz. Bianca Huckfeldt berichtet auf Seite 12 ausführlicher darüber. Sie sind herzlich eingeladen.

Für alle Mitglieder: Die diesjährige **Mitgliederversammlung** findet am **13. Oktober im Eppe & Flut** statt. Ich werde Ihnen hier von einem ganz besonderen Projekt erzählen und freue mich jetzt schon auf den Austausch mit Ihnen.

Ich wünsche Ihnen eine wunderbare zweite Jahreshälfte, freue mich, wenn wir uns bei der ein oder anderen Veranstaltung begegnen und verabschiede mich mit einem:

**Fröhliches Schmökern,
alles Gute und auf bald!**



Ihre Isabelle Nakhdjavani-Brauner

■ GESCHICHTEN VON BORD

Aus der Pflege

Wir haben gefragt, unsere Pflege-Kolleg*innen haben geantwortet

Zum Tag der Pflege haben wir unsere Pflege-Kolleg*innen gefragt: Was wünscht ihr euch für die Pflege?

„Dass auch in der Zukunft die Pflege für jeden bezahlbar bleibt!“

Was für ein wichtiger Wunsch – einer von vielen.

Und doch haben sie alle etwas gemeinsam: Sie betreffen uns alle – vielleicht nicht heute, aber irgendwann. Vielleicht nicht uns selbst, aber wahrscheinlich jemanden, der uns nahesteht.

Danke an alle Kolleg*innen in der Pflege für euren täglichen Einsatz, eure Geduld und dafür, dass ihr immer für andere da seid – auch wenn unsere Wertschätzung für euch natürlich jeden Tag gilt.



Unsere Pflege-Azubis mit Ihrem Praxisanleiter Andreas

■ GESCHICHTEN VON BORD

Aus der MOLE44

Kraftanker: Erfahrungen austauschen – neue Perspektiven gewinnend

Das Thema „Verborgene Botschaften – Schmerz und herausforderndes Verhalten“ haben sich Kraftanker-Teilnehmende aus dem letzten Jahr gewünscht.

Nicole Dwenger und Roland Moehrke aus unserer Pflege-Crew haben sich dem Thema angenommen und es für den ersten Kraftanker-Termin 2026 aufbereitet.



Nicole Dwenger



„Das Schmerzthema ist pflegenden Angehörigen sehr wichtig, da es oftmals sehr herausfordernd ist, zu deuten, was Menschen mit Demenz bedrückt und ihnen vielleicht Schmerzen bereiten könnte.“

**Wie reagiere ich richtig?
Was kann ich in dem Moment tun?
Worauf sollte ich achten?**

Hier spielen viele Unsicherheiten und Ängste mit – ganz verständlicherweise. Die vielen Beispiele aus dem Teilnehmendenkreis wurden analysiert und Hilfestellungen mitgegeben – so war der erste Kraftanker-Abend vor allem eines: Praxisnah.

Vielen Dank an unsere beiden Referent*innen, an die Gastfreundschaft aus der Mole44 und an alle Teilnehmenden fürs Teilen ihrer Geschichten.

■ GESCHICHTEN VON BORD

Kraftanker ist eine Veranstaltungsreihe für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz sowie für alle Interessierten.



An zehn Terminen laden wir zu Vorträgen zu aktuellen Themen rund um die Pflege von Angehörigen in die Mole44 ein. Praxis erfahrene Referent*innen informieren und geben Orientierung, wie sich die Herausforderungen der Pflege und Betreuung meistern lassen.

Der nächste Abend findet am **08. September 2026** in der Tagespflege Mole44 statt. **Maren Birke**, unsere psychologische Beraterin aus dem Demenzdock, widmet sich einfühlsam dem Thema: „**Aber er/sie ist doch noch da – Umgang mit uneindeutigem Verlust**“.



Maren Birke

Alle weiteren Termine finden Sie auf Seite 20

Mit freundlicher Unterstützung



■ GESCHICHTEN VON BORD

Aus dem Demenzdock

Kunst & Kaffee – Interaktive Kunstausstellung für Menschen mit und ohne Demenz

Was passiert, wenn Menschen mit Demenz, Ehrenamtliche, Angehörige und manchmal auch ein Hund gemeinsam zu Pinsel, Farbe und Leinwand greifen? Es wird bunt, ehrlich, überraschend – und manchmal ziemlich lustig.



Bianca Huckfeldt

Unsere interaktive Kunstausstellung bei uns im Demenzdock zeigt Werke, die nicht in einem stillen Atelier entstanden sind, sondern mitten im Leben: bei ehrenamtlichen Besuchsdiensten, am Küchentisch, zwischen Gesprächen und Kaffee oder bei einer Spaziergangspause.

Die Ausstellung gibt dabei nicht nur Einblicke in kreative Begegnungen, sondern auch in das Ehrenamt selbst. Denn oft entsteht aus einem Besuch viel mehr als „nur“ Unterstützung: gemeinsame Erinnerungen, Vertrauen, kleine Rituale – und manchmal eben auch Kunst.

Zu sehen gibt es keine „perfekte Kunst“, sondern Bilder mit Persönlichkeit, Erinnerungen, viel Farbe und Gefühl. Manche laut und wild, manche leise und zart. Am Ende des Rundgangs entsteht gemeinsam ein großes Gemeinschaftswerk: Besucher*innen dürfen selbst Farbe, Spuren, Gedanken oder kleine Details hinterlassen und Teil des Bildes werden. Das fertige Kunstwerk wird anschließend in der St. Martinus Kirche hängen und an viele gemeinsame Begegnungen erinnern.

Im Anschluss laden wir herzlich zu Kaffee, Kuchen sowie Zeit für Gespräche und Austausch in die Begegnungsstätte der St. Martinus Kirche ein.

Ihre Bianca Huckfeldt

Mehr dazu lesen auch auf Seite 19

*Save
the Date:
Dienstag
22.09.2026*

■ GESCHICHTEN VON BORD

Aus dem Eppe & Flut

Neues Jahr, neue Küche!

Nach 3 Monaten kulinarischer Ebbe im Eppe & Flut gab es dankende Worte von Thomas Vonhof an die geduligen Besucher und Besucherinnen sowie die pfiffigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in dieser organisatorisch herausfordernden Zeit.



Beim bunten Buffet war für jeden etwas dabei

Nach einem leckeren Buffet sah man gut gefüllte Bäuche und zufriedene Gesichter bei der feierlichen Einweihungsparty.

Wunderbar genutzt wurde die neue Küche dann direkt für den mittlerweile traditionell stattfindenden Neujahrsbrunch, der im

März endlich nachgeholt wurde. Die Bäuche werden bei uns aber nicht nur gut gefüllt, sondern auch für den Sommer fit gemacht. Im Mai luden wir zur früh sommerlichen Radtour entlang der Elbe, bishinaus nach Wedel, ein.

Wir begrüßten zum Nachbarschaftsfest im Juni Groß und Klein von Fern und nah und eröffneten den Sommer inoffiziell mit der beliebten Fahrt nach Travemünde Ende Juni.

Auch in der zweiten Hälfte des Jahres werden wir für anregende Angebote sorgen: Auf allgemeinen Wunsch werden wir Travemünde auch im September einen Besuch abstatten, die Geister bei einem leckeren Halloweenbrunch im Oktober begrüßen und der Kultur in Hamburg den Tribut zollen, mit den rege besuchten Museums- und Kunstausstellungsführungen, die unsere Leitung Thomas Vonhof mit viel Witz und Wissen regelmäßig anbietet.

Alle aktuellen Angebote finden Sie ab Seite 12 und auch auf unserer Website!

■ GESCHICHTEN VON BORD

Von den Stiftungs-Lotsinnen und Stiftungs-Lotsen

Die StiLos in Aktion

In den ersten Frühlingstagen richteten wir das Augenmerk auf das Archiv des Stiftungsbereichs. Wir sind ja noch sehr „papierlastig“ und da hatte sich in den vergangenen Jahrzehnten viel angesammelt, was sowohl aus Platz- wie auch aus Datenschutzgründen ausgemustert und entsorgt gehörte.

Also machten sich eifrige Hände der Stiftungs-Lotsinnen an die Arbeit und sichteten, sortierten und gaben der Vernichtung hin, was in den Reißwolf gehörte. Das Archiv hatte seit 1913 durchaus etwas Staub angesetzt, bot aber interessante Ein- und Rückblicke in die Einzelfallhilfe. Manche Kuriosität kam dabei zum Vorschein und einige fleißige langjährige Lots*innen erinnerten sich auch an so manchen Einzelfall „Ach, so lange ist das schon her, das wusste ich gar nicht mehr so genau, ...“. Wertvolle historische Stücke wurden natürlich bewahrt, aber es kam doch Einiges zusammen, von dem wir uns trennen und so Platz für Neues schaffen konnten.

Weiter widmeten wir uns einer aktuellen und gar nicht staubigen Aktion: es wurden wieder 150 Ostergrüße verschickt. In einen Umschlag passten die selbst gefertigten bunten Osterkarten, von einer Stiftung finanzierte Einkaufsgutscheine, kleine ausgestanzte Osterhasen und eine Osterschokolade, für die kleine Stoffbeutel in österlichem Design gefertigt wurden. Die Resonanz darauf war überwältigend. Nahezu auf alle versandten Ostergrüße erhielten wir Karten oder Mails als Dankeschön, viele verziert mit handgemalten Ostergrüßen und manchmal auch ein paar Zeilen, die uns schmunzeln ließen, so „... toll war auch die selbstgenähte Hülle, welche sich meine Tochter gleich unter den Nagel gerissen hat.“ Die vielfältigen Reaktionen erwärmten unsere Herzen und lassen uns hoch motiviert schon jetzt an unsere Weihnachtsaktion denken ...



■ GESCHICHTEN VON BORD

Ein besonderer Anlass als Zusatzgeschichte

Stolperstein für Fanny David

Am 8. Mai 2026 wurde vor der Hauptgeschäftsstelle der Stolperstein in Gedenken an Fanny David eingeweiht. Ihre Geschichte war eng mit der Hamburgischen Brücke in der Zeit des Nationalsozialismus verbunden.



Fanny David hat bereits in jungen Jahren eine Laufbahn in der Sozialarbeit eingeschlagen. In einer Zeit, in der Frauen kaum Zugang zu höheren Positionen hatten, erlangte sie als einzige Frau eine leitende Funktion in der staatlichen Wohlfahrt. Auf Grundlage des Gesetzes zur

Wiederherstellung des Berufsbeamtentums wurde Fanny David am 4. April 1933 als Jüdin (und Sozialdemokratin) fristlos entlassen. Für die Jüdische Gemeinde arbeitete sie dann in einer neu gegründeten Beratungsstelle und übernahm 1939 die Leitung des Wohlfahrtswesens.

Die Hamburgische Gesellschaft für Wohltätigkeit (HGfW) war schon damals über ihre Satzung Vermittlerin für Stiftungsangelegenheiten. Im Rahmen des Netzwerkes spielten bis 1941 die Frau Emma Budge-Stiftung und der Henry und Emma Budge-Stiftung sowie das Sekretariat Warburg eine besondere Rolle. Über diese beiden Stiftungen gelang es, Hamburger Juden für ein paar Jahre zu unterstützen. Stiftungsgeschäftsführerin war Fanny David. Ihr Wirken steht bis heute für Zusammenhalt, Verantwortung und Menschlichkeit.

Die Einweihungsfeier wurde vom Vorstand der Budge-Stiftungen sowie der Hamburgischen Brücke und Interessierten begleitet. „Mit dem Stolperstein holen wir die Erinnerung zurück an den Ort, mit dem der Lebensweg von Fanny David eng verbunden war und

dessen Geschichte sie maßgeblich mitgeprägt hat.“ So Kirsten Arthecker, die als Unterstützung der Geschäftsführung die Vermittlungsstelle Einzelfallhilfe begleitet.

Als feierlichen Abschluss legte Frau Dr. Warburg ein kleines Blumengesteck nieder und drinnen ließen wir bei anregenden Gesprächen die Einweihung ausklingen. Nach nur ein paar Minuten dann die Fassungslosigkeit: Jemand hatte das Blumengesteck vom Stolperstein entfernt und ließ uns betreten und rätselnd zurück. Am nächsten Tag dann die große Überraschung: Das Gesteck lag wieder an Ort und Stelle, eine Stiftungs-Lotsin hat es beim Spaziergehen bemerkt. Erleichterung und Freude bei allen Beteiligten. Vielleicht hat jemand nur eine kleine Aufmerksamkeit zum Muttertag gesucht und sich über die Blumen am Boden gefreut?

Die Stolpersteine sind übrigens ein europaweites Kunst- und Erinnerungsprojekt, das an die Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung erinnert. Sie sollen dazu anregen, innezuhalten und sich mit den individuellen Lebensgeschichten auseinanderzusetzen.

■ IHR ABFAHRTSPLAN FÜR DIE VERMITTLUNGSSTELLE EINZELFALLHILFE

*Für Klient*innen*



Sommerfest Samstag, 01. August 2026

Das Team der Stiftungslots*innen der HOMANN-STIFTUNG und der Hamburgischen Brücke lädt die Klient:innen herzlich zum Sommerfest ein: nur für geladene Gäste.

Ort: Im Eppe & Flut (alle Informationen in der Einladung)

Weihnachtsfeier Freitag, 04. Dezember 2026

Das Team der Stiftungslots*innen der HOMANN-STIFTUNG und der Hamburgischen Brücke lädt die Klient*innen herzlich zur Weihnachtsfeier ein: nur für geladene Gäste.

Ort: Amalie-Sieveking-Stiftung
(alle Informationen in der Einladung)



■ IHR ABFAHRTSPLAN FÜR DAS EPPE & FLUT

Eppe & Flut

Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg



Das Team vom Eppe & Flut



Unser Garten lädt zum Verweilen ein

Liebe Besucher*innen des Eppe & Flut,
der Sommer ist in Hamburg angekommen und wir laden Sie ganz herzlich zur zweiten Jahreshälfte zu uns ins Eppe & Flut ein – unsere Türen sind weit geöffnet und der Garten lädt zum Verweilen ein. Wir haben Gruppen-, Café- und Ausflugsangebote für Sie organisiert – schauen Sie gerne unverbindlich bei uns im Julius-Reincke-Stieg vorbei.

Für die Teilnahme möchten wir Sie bitten, sich vorher bei uns anzumelden. Alle Aktivitäten finden Sie auch auf: **www.hamburgische-bruecke.de/eppe-flut**

*Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team von Eppe & Flut*

■ BERATUNG

Das Leben kann für den Alltag viele Herausforderungen bereithalten, sodass man manchmal nicht mehr weiß, wie es weitergehen kann.

In unseren offenen Beratungen bieten wir die Möglichkeit gemeinsam die Situation zu betrachten und nach möglichen nächsten Schritten zu schauen. Kommen Sie gern persönlich vorbei oder melden Sie sich telefonisch unter: **040 22 72 98 - 700**

Zeiten der offenen Beratung:

Montag und Freitag 10:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag 18:00 – 19:00 Uhr

Sie können Ihr Anliegen auch gern per E-Mail unter **eppe-flut@hamburgische-bruecke.de** schildern und unser Team meldet sich dann schnellstmöglich bei Ihnen.

**Änderungen und zusätzliche Angebote sind möglich.
Bitte informieren Sie sich gerne vorab telefonisch unter:
040 22 72 98-700.**

Wir freuen uns über Ihre Spende, damit wir Ihnen weiterhin ein vielfältiges Angebot bieten können.

■ BEGEGNUNGEN WOCHENPLAN

Montags

■ 10:00 – 11:15 Uhr

Yoga I

Entspannt und ruhig findet in diesem Angebot jeder die Übungen, die ihn im Alltag stärken und unterstützen. Unter der externen Leitung von Shamima Abbé.

11:30 – 12:45 Uhr

Yoga II

13:00 – 14:15 Uhr

Yoga III



Dienstags

■ 10:15 – 11:30 Uhr

Yoga IV

Entspannt und ruhig findet in diesem Angebot jeder die Übungen, die ihn im Alltag stärken und unterstützen. Unter der externen Leitung von Manuel Gies.



■ 12:30 – 13:30 Uhr

Geh-Meinsam raus

Diese Spaziergruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, sich regelmäßig an der frischen Luft zu bewegen und gemeinsam die Umgebung zu erkunden. Gezielte Bewegungsimpulse können Ihr körperliches Wohlbefinden, Ihre Koordination und Mobilität sowie die Körper- und Selbstwahrnehmung stärken.



■ 14:00 – 15:30 Uhr

Kreativschmiede

Hier finden Sie die Möglichkeit, sich in einer angeleiteten Gruppe, mit selbst mitgebrachten oder bereitgestellten Materialien, kreativ und gestalterisch auszuprobieren.



■ 16:00 – 18:00 Uhr

Café Eppe

Warme Speisen, Kaffee und Kuchen, oder auch leckere Snacks: Einander begegnen und sich austauschen bei hausgemachten Leckereien.



■ 18:00 – 20:00 Uhr

Chor

Für Einsteiger*innen und Fortgeschrittene, für leidenschaftliche Nichtkönnern und heimliche Künstler*innen. Vorerfahrung und Notenkenntnisse sind nicht notwendig. Unter der externen Leitung von Susanne Hilbert.

Mittwochs



■ 13:00 – 14:30 Uhr

Darts

Unsere Dartsgruppe bietet für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen und ohne die perfekte Mischung Spaß, Wettbewerb und geselligem Beisammensein. Egal, ob Sie sich erst mal ausprobieren möchten oder schon regelmäßig spielen – Alle sind bei uns willkommen.

■ 15:00 – 17:00 Uhr

Ideen-Café

Kaffee und Kuchen oder auch leckere Snacks, gemütliches Miteinander und Raum für Tanz, Kreativität, Spiele und vieles mehr.

■ 16:00 – 18:00 Uhr

Schreibwerkstatt

Gedichte, Geschichten, literarische Experimente und Freude am Wortspiel – es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Unter der externen Leitung von Daniela Chmelik.



Donnerstags

■ 10:00 – 11:00 Uhr

Nordic Walking

Bei dieser aktiven Gruppe können Sie gemeinsam mit anderen Teilnehmenden die frische Luft und die nette Gesellschaft genießen. Alle Altersgruppen und Fitnesslevel sind willkommen.



■ 10:50 – 12:00 Uhr

Entspannung am Vormittag

Wir laden Sie ein, geleitete Übungen aus verschiedenen Entspannungsverfahren zu probieren. Von einfachen Atemübungen über Traumreisen bis hin zu Progressiver Muskelentspannung dürfen Sie sich auf Abwechslung freuen.



■ **15:00 – 17:00 Uhr**

Klangformen

Entspannt und ruhig findet in diesem Angebot jeder die Übungen, die ihn im Alltag stärken und unterstützen. Unter der externen Leitung von Manuel Gies.

■ **16:00 – 18:00 Uhr**

Café Eppe

Warme Speisen, Kaffee und Kuchen oder auch leckere Snacks, gemütliches Miteinander und Raum für Austausch und Genuss.



■ **18:00 – 20:30 Uhr**

Theater II – Projekt

Experimentieren und Improvisieren – mit und ohne Vorkenntnisse. Unter der Leitung von Peter Lanzoni.

Freitags

■ **09:15 – 11:30 Uhr**

Farbenflut I

Gemeinsam kreativ sein mit verschiedenen Materialien; dabei liegt der Schwerpunkt auf der Freude am Experimentieren. Unter der externen Leitung von Susanne Hilbert.



■ **11:30 – 13:45 Uhr**

Farbenflut II

■ **11:00 – 13:00 Uhr**

Brunch

Kaffee, Tee, Frühstück oder Mittagssnack: Satt und entspannt ins Wochenende in netter Gesellschaft.



Samstags

■ **11:00 – 13:15 Uhr**

Biodanza

Freuen Sie sich auf 1,5h Tanz zu wunderbarer Musik, Lebensfreude, Stärkung der Lebensenergie und Begegnungen. Tanzerfahrung ist nicht erforderlich. Unter der externen Leitung von Susanne Hilbert.



Ausflüge & Specials

Diese finden Sie auf www.hamburgische-bruecke.de/begegnungen/eppe-flut oder ausgehängt vor Ort im Eppe & Flut (Julius-Reincke-Stieg 13a).

Für Mitglieder, Freunde & Förderer

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Dienstag, 13.10.2026 um 17:00 Uhr

Für unsere Mitglieder sowie geladene Freunde und Förderer.



*Wir freuen
uns auf Sie –
Einladung
folgt!*

Ort: Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a, 20251 Hamburg

■ IHR ABFAHRTSPLAN FÜR DAS DEMENZDOCK

Für Menschen mit Demenz

■ Wir tanzen weiter!

„Dürfen wir Sie bitten?“ Die Tanzschule Heiko Stender lädt uns auf die Tanzfläche ein: Für Menschen mit/ohne Demenz, für Linksfüßer und alle Tanzbegeisterten.

Ort: ADTV Tanzschule Heiko Stender,
Tibarg 40, 22459 Hamburg

Anmeldung & Info: 040 22 72 98-600
(in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr) oder
demenzdock@hamburgische-bruecke.de

Kosten: 5 Euro (für Begleitpersonen frei)

TERMINE

Immer von 14:30 – 16:00 Uhr

Dienstag, 11. August | Dienstag, 08. September

Dienstag, 13. Oktober | Dienstag, 10. November (Ball)

Dienstag, 08. Dezember



■ Demenzsensible Kunstführung

Freitag, 17. August 2026 von 10:30 – ca. 11:30 Uhr

In einer kleinen Gruppe führt Thomas Vonhof Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen oder ihre Betreuer*innen durch die aktuelle Ausstellung in der Kunstklinik. Weitere Termine auf der Website!

Ort: Kunstklinik, Martinstraße 44a, 20251 Hamburg

Anmeldung & Info: 040 780 50-400 oder
info@kunstklinik.de, www.kunstklinik.hamburg

■ KulturCafé Fünfjahreszeiten

Wer hört, fühlt – ein Konzertangebot für Menschen mit/ohne Demenz der Musikerinnen und Musiker des Vereins Live Music Now, YEHUDI MENUHIN. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Anmeldung & Info: 040 22 72 98-600
(in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr) oder
demenzdock@hamburgische-bruecke.de

Kosten: 5 Euro für Kaffee und Kuchen)

TERMINE & ORTE

Immer von 14:00 – ca. 15:00 Uhr

Montag, 12. Oktober 2026, Tagespflege Mole44

Montag, 23. November 2026, Bethanien-Kirche

*Gemeinsam
Musik
erleben!*

AKTIONSTAGE DEMENZ 2026

Demenz (k)eine Frage des Alters

18. bis 27. September 2026

Das gesamte Programm: www.hag-gesundheit.de/aktionstage-demenz-2026

DIE  **Lokale Allianz für Menschen mit Demenz** IN
EPPENDORF LÄDT SIE INS QUARTIER EIN:

*Ohne
Anmeldung
& kostenfrei!*

■ Singen für Menschen mit Demenz

Montag, 21. September 2026 von 11:00 – 12:00 Uhr

Ort: Kunstklinik, Martinstraße 44a, 20251 Hamburg

■ Kunst & Kaffee – interaktive Kunstaussstellung von und mit Menschen mit Demenz

Dienstag, 22. September 2026 von 12:30 – 16:00 Uhr

Ort: Das Demenzdock,
Martinstraße 44, 20251 Hamburg

■ Was kommt bei Demenz auf uns zu

Donnerstag, 24. September 2026 um 17:30 Uhr

Lesung Ina Riechert und Austausch Maren Birke,
psychologische Beratung

Ort: Bücherhalle Winterhude,
Winterhuder Marktplatz 6-7, 22299 Hamburg

■ Konzert für Menschen mit Demenz, ihre An- und Zugehörigen und alle Musikliebhaber

Freitag, 25. September 2026 von 14:00 – 16:00 Uhr

Eppendorfer SchlagSaiten

Ort: Bethanien-Kirche,
Martinstraße 49, 20251 Hamburg

■ Gottesdienst für Menschen mit Demenz, ihre An- und Zugehörigen und alle Interessierten

Sonntag, 27. September 2026 um 11:00 Uhr

Ort: St. Martinus Kirche,
Martinstraße 33, 20251 Hamburg

Für Angehörige

■ Kraftanker - Die Seminarreihe für pflegende Angehörige und Interessierte

Vorträge zu aktuellen Themen rund um die Pflege von Angehörigen. Praxiserfahrene Referent*innen informieren und geben Ratschläge, Tipps sowie Anregungen mit auf den Weg, wie sich die Herausforderungen der Pflege und Betreuung meistern lassen. Fragen sind erwünscht. Für einen gemütlichen Ausklang des Abends stehen Snacks und Getränke für Sie bereit.

Ort: Tagespflege Mole44, Martinstraße 44 (Eingang über Frickestraße), 20251 Hamburg

Anmeldung & Info: 040 22 72 98-600 (in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr) oder demenzdock@hamburgische-bruecke.de

Kosten: 10 Euro inkl. Verpflegung (1 angemeldete Begleitperson kostenfrei!)



TERMINE & THEMEN

Immer von 17:00 – 20:00 Uhr

■ Körperpflege ohne Stress – einfühlsame Strategien für Angehörige

Donnerstag, 20. August 2026

Roland Moehrke

■ Aber er/sie ist doch noch da – Umgang mit uneindeutigem Verlust

Donnerstag, 08. September 2026

Maren Birke, Psychologin

■ Wenn der Schlaf verloren geht – Schlafstörungen bei Demenz verstehen

Donnerstag, 22. Oktober 2026

Margret Schleede-Gebert

■ Plötzlich tüdelig – Delir erkennen, Demenz abgrenzen

Donnerstag, 05. November 2026

Margret Schleede-Gebert

■ Psychologische Beratung – Für pflegende Angehörige

Auf das Pflegen eines Angehörigen ist man meist nicht vorbereitet: Man sieht sich neuen Aufgaben gegenüber, muss sich Herausforderungen stellen und sich mit Ängsten und Unsicherheiten auseinander setzen. Wichtig ist, mit seinen psychischen Kräften sorgsam umzugehen und sich Hilfe und Unterstützung zu suchen. Unsere Psychologin berät und unterstützt Angehörige dabei, damit diese ihren Alltag mit den erkrankten Familienmitgliedern bewältigen können. Sie hat ein offenes Ohr für Bedürfnisse und Sorgen und hilft Ihnen dabei, neue Kraft zu schöpfen.

Kontakt: Maren Birke, psychologische Beratung
040 22 72 98-650 oder birke@hamburgische-bruecke.de

Für Ehrenamtliche

■ Ihr Herz schlägt fürs Ehrenamt?

Sie sind auf der Suche nach einer erfüllenden Aufgabe und können sich vorstellen, Menschen mit Demenz Zeit und Freude zu schenken? Sie haben Fragen und möchten gerne mehr über die Ehrenamtscrew erfahren?

Dann melden Sie sich ganz unverbindlich bei uns im Demenzdock.

Infos: 040 22 72 98-600

(in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr) oder demenzdock@hamburgische-bruecke.de.



EINSATZMÖGLICHKEITEN:

- Im häuslichen Besuchsdienst (vorlesen, spazieren gehen, miteinander lachen)
- Beim Hundebesuchsdienst (mit Ihrem besten Freund Freude auf „4 Pfoten“ schenken)
- Bei den Musikpaten (gemeinsames Singen und Musizieren in Wohn-Pflege-Gemeinschaften und in der Einzelbegleitung Zuhause)

HIER EIN BEISPIEL VOM HUNDEBESUCHSDIENST 4 PFOTEN FÜR SIE



Anna-Maria und ihr Hund Gordi besuchen seit über einem Jahr das Ehepaar A. Herr A. ist demenziell erkrankt. Wenn Gordi sein Halstuch von **4 Pfoten für Sie** angelegt bekommt, weiß er sofort, wohin es geht. Es ist wie eine Art Dienstkleidung, berichtet Anna-Maria. Die Treppen bis in den 4. Stock werden springend erklommen und wenn Frau A. von oben „Gordi“ ruft, ist fast kein Halten mehr. Herr A. wartet immer Sessel auf die beiden. Gordi kennt den Weg in und auswendig. Oben angekommen, nimmt er ganz selbstverständlich das Tempo raus. Etwas langsamer und behutsam geht er nun auf die ausgestreckte Hand zu. Herr A. schmunzelt schon „Schön, dass ihr beide wieder da seid.“ Es ist immer wieder berührend zu sehen, wie tief eine Verbindung ganz ohne Worte entstehen kann und wie viel Freude sie auf allen Seiten auslöst. „Ehrenamt ist für mich einfach Zeit schenken und dafür sorgen, dass wir alle eine gute Zeit haben.“ Danke, Anna-Maria!

Warum sich Anna-Maria und Gordi für das Ehrenamt entschieden haben, was das Ehrenamt für Anna-Maria ausmacht und auf welcher vielseitigen Art man sich engagieren kann, schauen Sie sich das Video mit Anna-Maria und Gordi an: www.hamburgische-bruecke.de/ueber-uns/film-foto-und-text.

Ein großer Dank geht an Mathias Mensch, der uns für das Video begleitet und den Film erstellt hat: www.mathiasmensch.com



Mitglied werden

Weil wir Menschen brauchen, die sich engagieren, die helfen, den Verein voranzubringen und die mit Herzblut dabei sind:

Kommen Sie an Bord – wir freuen uns auf Sie!

IHRE BORDKARTE FÜR UNSEREN VEREIN:



- Mitgliedsantrag auf www.hamburgische-bruecke.de
- Ausdrucken, ausfüllen und per Post an:
HAMBURGISCHE BRÜCKE
Uhlenhorster Weg 7-11
22085 Hamburg
- Oder per E-Mail an info@hamburgische-bruecke.de

Spenden

Eine helfende Hand reichen, Angebote bereitstellen, Türen öffnen und Räume schaffen, Entlastung anbieten: Das ist der Ansporn unseres sozialen Engagements. Dafür freuen wir uns über jede Unterstützung.

HELFFEN SIE UNS, ZU HELFFEN:

HAMBURGISCHE BRÜCKE
Spendenkonto
DE56 2005 0550 1282 1261 09
Hamburger Sparkasse



„Wir Hamburger lassen keinen von uns über Bord gehen.“

Dieser Satz unseres Gründers, Max M. Warburg,
ist seit über 100 Jahren Ansporn unseres
sozialen Engagements.

Die HAMBURGISCHE BRÜCKE ist ein
gemeinnütziger Verein.

HAMBURGISCHE BRÜCKE –
Gesellschaft für private Sozialarbeit e.V.
Geschäftsstelle
Uhlenhorster Weg 7 - 11, 22085 Hamburg,
Telefon 040 22 72 98-100
info@hamburgische-bruecke.de

www.hamburgische-bruecke.de

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg:



Hamburg | Sozialbehörde

**Lernen Sie uns persönlich kennen, lassen Sie
sich individuell beraten, holen Sie sich konkrete
Informationen – kommen Sie an Bord!**